

Info-Pfähle an Feldern

Das hat es mit „LandPfeilern“ im Osnabrücker Südkreis und Wittlager Land auf sich

Von [Frank Wiebrock](#) | 26.08.2022, 16:53 Uhr

Popkultur, Grüner Riese, Faktor drei? Im Bad Laerer Planungsausschuss runzelte Landwirt und Ausschussvorsitzende Henrik Schulte im Hof die Stirn. Was hat das mit Landwirtschaft zu tun? Die Erklärungen dafür finden sich auf den „LandPfeilern“, die jetzt an 20 Standorten im Südkreis und Wittlager Land über Landwirtschaft informieren.



Von Ackerbau über Tierhaltung bis hin zu Obst, Gemüse und Wein widmen sich die „LandPfeiler“ der heimischen Landwirtschaft. Das Projekt entstand in Kooperation der ILE-Regionen Südliches Osnabrücker Land (SOL) und Wittlager Land sowie dem Landvolk. „Wir möchten Einheimischen und Gästen die Landwirtschaft in der Region näherbringen und das Bewusstsein für die Bedeutung der Landwirtschaft stärken“, erklären Lisa Naschert, Regionalmanagerin der ILE-Region SOL und

Karsten Perkuhn, Regionalmanager im Wittlager Land. Mit dem Projekt soll informiert werden, gleichzeitig sollen Vorurteile gegenüber der Landwirtschaft abgebaut werden.

An Feldern, Ställen und Höfen

Auf den weißen „LandPfeilern“ an Feldern, Ställen und Höfen im südlichen Osnabrücker Land und Wittlager Land beleuchten kurze Texte ein landwirtschaftliches Thema. Ergänzende Informationen und Bilder können über einen QR-Code mit dem Handy abgerufen werden – zunächst bis in den Herbst. Dann werden sie für die Wintermonate eingelagert, bevor die Landpfeiler im Frühling an neuen Standorten wieder aufgestellt werden. Online sind die Informationen auch auf den Websites der ILE-Regionen www.wittlagerland.eu/landpfeiler und www.ilek-sol.eu/landpfeiler abrufbar.

Und was sind nun Popkultur, Grüner Riese, Faktor drei? Zunächst einmal Wortspiele und keine echten Begriffe aus der Landwirtschaft – was auch das Stirnrunzeln von Schulte im Hof bei der Vorstellung des Projektes erklärt. Faktor drei ist eine Anspielung auf die Dauer der Trächtigkeit einer Sau (drei Monate, drei Wochen und drei Tage), beim „Grünen Riesen“ geht es um Waldflächen, und bei Popkultur – richtig – natürlich um Mais.